

PLANETARE BEWEGUNG FÜR MUTTER ERDE - PBME
PLANETARY MOVEMENT FOR MOTHER EARTH - PMME
MOVIMIENTO PLANETARIO PARA LA PACHAMAMA - MPPM



1. Info-Brief PBME, September 2010
1st Information Letter PMME, September 2010
1a Carta Informativa MPPM, Septiembre de 2010

Vorwort: 3 Monate nach der Gründung
Foreword: 3 months after the foundation

„Viel von dem, was die Leute für 'Klimawandel' halten, kommt von diesem bewussten Experimentieren mit dem elektromagnetischen System, das die Erde, den Mond und die Sonne an ihrem Platz hält“

(Rosalie Bertell, RUSSIA: JOINT US/SOVIET INVOLVEMENT/ A GRAVE DANGER TO EARTH, email 23.7.2010. s. Unterlagen, S. 6/ cf. Information Materials, p.6)

„Much of what people think is “climate change” comes from this deliberate experimentation with the electromagnetic system that holds the earth, moon and sun in place”.

„Historisch gesehen hat das Militär nie die Waffen eines Krieges im nächsten Krieg wiederverwendet... Tatsache ist, dass das Militär vorwärts geht und nicht länger von Atomwaffen abhängig ist, außer um ...die Friedensbewegung damit zu beschäftigen“ (Bertell, email 17.6. 2010).

„Historically, the military have not reused the weapon they introduced in one war in the next war...(In fact) the military has moved on and no longer depends on the nuclear except to...keep the peace people busy”.

Bisherige Aktivitäten und Perspektiven

Die PBME wurde am 29.5.2010 beim Internationalen Goddess-Kongress auf Schloss Hambach in Deutschland mit 300 ErstunterzeichnerInnen gegründet. (Gründungs-Kurztext in 5 Sprachen, s. www.pbme-online.org)

Die Gründungsrede von Claudia von Werlhof ist beigefügt (Anhang in 3 Sprachen). Sie kann auf YouTube gehört und gesehen werden und ist als Video oder CD zu bestellen bei AVRecord, Fax: 0531339145/ Tel. 0531-339157/Mail: info@avrecord.de, Stichwort Goddess-Kongress. Rede auf YouTube <http://www.youtube.com/watch?v=A3zgnxccAfM> s. a. www.pbme-online.org in 3 Sprachen

Wir von der Forschungsprojektgruppe „Zivilisationspolitik“ und FIPAZ, dem „Forschungsinstitut für Patriarchatskritik und alternative Zivilisationen“, das wir vor 3 Jahren gegründet haben (www.fipaz.at), haben inzwischen Folgendes getan:

- 1) Wir haben **Listen** der Erst- und nachfolgenden UnterzeichnerInnen erstellt, die laufend ergänzt werden. Es sind inzwischen ca. 500 aus aller Welt. Daher ist der Info-

Brief gemischt-sprachig. Dazu laden wir diejenigen ein, die uns immer mal wieder mit Übersetzungen helfen können (z.B. Diana Jordan für spanisch)

- 2) Menschen, die **keinen Internet-Zugang** haben, bitten wir, sich bei Freunden/ Bekannten/ Verwandten einen zu beschaffen, auf dem sie den Info-Brief beziehen können. Es sind zurzeit ca.80-90, die wir unmöglich regelmäßig per Post anschreiben können, zumal dann die Dokumente alle ausgedruckt werden müssten. Dafür fehlen uns sowohl die Leute, wie die Mittel.
- 3) Wir haben die Bewegung als gemeinnützigen **Verein** in Österreich mit Sitz in Völs b. Innsbruck angemeldet. Das ist hier die beste, ganz unkomplizierte und gleichzeitig minimale Form der Organisierung und des Namens-Schutzes. In den Statuten ist der **Zweck** des Vereins folgendermaßen beschrieben:

„Wir gehen davon aus, dass nicht nur das Leben auf dem Planeten, sondern der Planet selbst inzwischen durch menschliche Eingriffe bedroht ist. Dies schafft eine völlig neue, bisher undenkbar gewesene Lage.

Der Verein, dessen Tätigkeit nicht auf Gewinn gerichtet ist, bezweckt als österreichweit und international tätige Organisation, auf die globale, durch menschliche Aktivitäten verursachte Naturkrise, d.h. die zunehmende Zerstörung der natürlichen Lebensgrundlagen von Menschen, Tieren und Pflanzen sowie des Planeten Erde selber hinzuweisen. Aus diesem Grund streben wir eine Perspektive an, die sich auf die Seite der Natur und des Planeten Erde stellt und von hier aus argumentiert. Die gesellschaftliche Perspektive, aus der die Natur als Beherrschungs-, Transformations- und Ausbeutungsobjekt betrachtet wird, teilen wir nicht. Es sollen auf eine öffentliche Diskussion von global verbreiteten und darüber hinaus für die Zukunft geplanten zerstörerischen Methoden und Praktiken von Militär, Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Technik und Forschung hingewiesen sowie dem entgegen tretende Veränderungen im Sinne und zugunsten von „Mutter Erde“ angeregt werden. Damit sollen weltweit mit Natur kooperierende und lebensfreundliche Verhältnisse gefördert und dafür eingetreten werden, dass diese überall geschaffen werden. Der Verein verfolgt seine Ziele durch Aktionen und Veranstaltungen, durch Öffentlichkeitsarbeit, durch theoretische und praktische unabhängige Forschungen und die Publikation von relevanten Forschungsergebnissen und Forschungsarbeiten sowie durch Vernetzung mit anderen Gruppen und Personen und regt die Gründung lokaler Initiativen überall auf der Welt an.

Der Verein verfolgt ausschließlich gemeinnützige Zwecke und keinesfalls eigenwirtschaftliche Zwecke. Spendengelder können eingenommen und ausgegeben werden und dienen ausschließlich zur Deckung von erbrachtem Arbeits- und Materialaufwand im Sinne der vorgesehenen Vereinsziele. Generell bestimmen die ordentlichen Mitglieder darüber, wofür die Spendengelder eingesetzt werden (Übersetzungen, Sammeln und Versenden von Materialien, Organisation von Veranstaltungen, Verwaltungsarbeiten etc.)“

- 4) Wir planen, einen wissenschaftlich-künstlerischen **Beirat** aus international bekannten AlternativdenkerInnen, Mitgliedern von Alternativbewegungen und revolutionären KünstlerInnen einzurichten, der uns zur Seite steht, uns berät und als Multiplikator tätig wird. Wir wollen entsprechende Personen mit einem Brief dazu einladen, als Allererste selbstverständlich **Rosalie Bertell** selbst. Sie hat schon zugesagt. Auch **Vandana Shiva** aus Indien und **Maria Mies** erklärten ihre Bereitschaft, und wir sind schon dabei, die vielen internationalen Frauennetzwerke wegen einer möglichen Kooperation zu kontaktieren!
- 5) Wir schlagen vor, dass auch anderswo, **dezentral /lokal eigene Initiativen**, Vereine, Gruppen, Bürgerinitiativen etc. zum Thema entstehen, die sich untereinander

- austauschen und sich bei bestimmten Gelegenheiten zu großen Zusammenkünften, Tagungen und Festen treffen.
- 6) Wir haben ein Konto eingerichtet, auf dem auch schon Spenden eingegangen sind. Sie werden steuerlich absetzbar sein. **Spendenkonto:** Claudia von Werlhof, Planet.Beweg.f.Mutter Erde; Konto Nr. 30053191867, BLZ 57000 Hypo Tirol Bank, Innsbruck; IBAN: AT755700030053191867, BIC: HYPTAT22
 - 7) Wir haben eine **Website** eingerichtet: **www.pbme-online.org**
 - 8) Wir haben für inhaltliche Diskussionen eine Group eingerichtet: **http://de.groups.yahoo.com/group/PlanetaryMovementForMotherEarth**
 - 9) Wir haben als **Logo** die **Bäregöttin des Nordens**, Kyldysin, die Goldene Frau, aus dem finnisch-ugurischen Kulturkreis gewählt, die als grimmige Bärenmutter das Leben gegen die indogermanischen Eroberer und Eindringlinge seit 500 n.Ch. verteidigt, und nach Meinung ihrer Wiederentdeckerin, Kaarina Kailo, in unserer Zeit heute wiederkehrt. (s. MatriaVal. Sept. 2010).
 - 10) Eine **Steinplastik von Eva-Gesine Wegner** wurde der Bewegung als Kunstwerk gewidmet. Sie wurde August feierlich nach Innsbruck gebracht, und es gab ein Einweihungsfest...s. www.pbme-online.org
 - 11) Das **Buch der Bewegung: Rosalie Bertell: „Planet Erde. Die letzte Kriegswaffe“** von 2000 ist inzwischen fast fertig **übersetzt**, und zwar von einem wahren Übersetzungskünstler gerade auch von technisch, politisch und konzeptionell anspruchsvollen Texten. Als **aktueller Beitrag** ist außer verschiedene Überarbeitungen innerhalb des Buches von Bertell einer von Prof. Clive Hamilton, einem Ethiker aus Australien, über die gegenwärtige Debatte des „Geo-Engineering“ darin vorgesehen. Das hat Rosalie Bertell selbst vorgeschlagen, und Hamilton ist froh, zu diesem bedeutenden Buchprojekt beitragen zu können. Daneben sollen noch einige aktuelle kürzere Texte in den Anhang sowie die „Rechte der Mutter Erde“ von der Großveranstaltung 2010 in Bolivien. Auch auf englisch und selbst in der „Szene“ ist das Buch immer noch nicht bekannt, wie ich inzwischen sehe, sodass die meisten Initiativen bisher gar keinen Überblick darüber haben, was an neuen nicht-atomaren Massenvernichtungsmitteln schon existiert und laufend experimentell und auch sonst bereits im Einsatz ist. Nur mit Bertells Buch kann auch gründlich und ein für alle Mal widerlegt werden, dass es sich hier um „Verschwörungstheorien“ handelt. Wir suchen gerade nach einem weiteren aktuellen Beitrag, eventuell aus der Anti-Chemtrail-Bewegung (z.B. Michael Murphy: A Closer Look, v. 13.7.2010) bzw. zum rasanten Aus- und Aufbau der HAARP-ähnlichen Anlagen weltweit (z.B. 7 Seiten gescannt von 2003/4, Juli). Rosalie Bertell trägt noch ein neues **Vorwort** bei, und C. v. Werlhof schreibt eine **Einführung** zum Werk von Bertell unter der Perspektive der hiesigen politischen und theoretischen Diskussion der „Kritischen Patriarchatstheorie“ und der Planetaren Bewegung für Mutter Erde. Ein Teil des notwendigen **Geldes** für die Übersetzung ist von der Gerda-Weiler-Stiftung eingelangt. Auch Genevieve Vaughan und Maria Mies haben dafür gespendet. Einen **Verlag** haben wir noch nicht. Es sind 1,5 Dutzend Verlage angeschrieben worden. Es gibt interessierte, doch die meisten haben – Sommerpause – noch nicht reagiert. Auf dem 30 jährigen Jubiläum der Alternativen Nobelpreisträger Mitte September in Bonn, bei dem **ich Rosalie kennen lernte**, die inzwischen meine Freundin geworden ist, hat mir der Zuständige für die Veröffentlichungen der Preisträger, Geseko v. Lüpke, zugesagt, Bertells Buch beim oekom Verlag vorzuschlagen, der die Texte der Preisträger publiziert.
 - 12) Unser „**Organ**“ nach außen im deutschsprachigen Raum ist derzeit die Zeitschrift „**MatriaVal**“ in Frankfurt, die in der Septemбераusgabe von der Gründung berichtet. Im englischsprachigen Raum interessiert sich die Zeitschrift **CNS- Capitalism-Nature-Socialism** (Routledge, USA/England) für Dokumente der Bewegung und bringt in der

September Ausgabe erst einmal die Vorgeschichte, C. v. Werlhof: A Case of Organized „Hysteria“)

- 13) Zum **1. Jahrestag der Gründung**, am 29.5.2011, ist ein großes **Benefizkonzert** für die Bewegung in Deutschland geplant - gewesen: Veranstaltet von **Konstantin Wecker**, der schon ein **Lied** der Bewegung widmete („Nur dafür lasst uns leben!“), und den MatriaVal-Frauen von der gleichnamigen Zeitschrift. Da jedoch Heide Göttner-Abendroth im gleichen Monat ihren Matriarchats-Kongress „Die Zeit ist reif!“ in St. Gallen, Schweiz, durchführt, und Konstantin auch Termin- und andere Probleme hat, ist das Datum ins Unbekannte verschoben worden.
- 14) Wir sind z. T. schon in Kontakt mit anderen **Schwesterorganisationen** wie H.O.M.E - Hands Off Mother Earth, Belfort-Group, Bonne Fire, ETC (Pat Mooney), ADC (Agriculture Defense Coalition), Michael Murphy/USA, Wayne Hall/Griechenland, Clive Hamilton/Australien, Bolivien (Botschaften in Berlin und Wien) und Mexiko. s. a. www.pbme-online.org
- 15) Wir rufen alle Mitglieder der Bewegung und Interessierten auf, uns **Materialien** zu senden, die zum Thema gehören. s.a. www.pbme-online.org
- 16) Wir rufen **kritische NaturwissenschaftlerInnen** auf, der Bewegung mit ihrer unabhängigen Forschung zu helfen. Dabei ist vor allem die Frage relevant, inwiefern die „Ionosphären-Heizer“ in Gestalt der Antennenwälder von HAARP u. ä. Anlagen, die inzwischen in aller Welt existieren, außer dem CO2 zur Erderwärmung beitragen. s. a. www.pbme-online.org Vielleicht kann so eine **Forschung** ja auch von der Münchener Rück gefördert werden, die zu den ersten gehört, welche die Zunahme von Naturkatastrophen aller Art bemerkte, weil die Fälle alle bei ihr als Versicherung auf dem Tisch landeten! Man stelle sich vor, die Verantwortlichkeiten können ausgemacht werden und sind nicht einfach der Natur anzulasten...

English version:

Activities and perspectives so far

The “Planetary Movement for Mother Earth”, PMME, was founded during the International Goddess-Congress at Hambach Castle in Germany on the 29th of May 2010. Around 300 participants were the first to sign (see short foundation text in 5 languages www.pbme-online.org).

The foundation speech by Claudia von Werlhof (attached in 3 languages) can be heard and seen on YouTube <http://www.youtube.com/watch?v=A3zgnxcccAfM> or as a Video and CD to be ordered at AVRecord, fax 0049-531339145/ Tel. 0049-531-339157/mail: info@avrecord.de referring to “Goddess-Kongress” and www.pbme-online.org in three languages.

In the meantime the members of our research-project “Civilization and Politics” and of FIPAZ, our “Institute for the Critique of Patriarchy and Research about Alternative Civilizations”, which we founded three years ago (www.fipaz.at), have been doing the following:

- 1.) We have made the **list** of all those who want to participate in the movement worldwide. There are already about 500. The information-letter has therefore to be at least bilingual, German and English, some parts have been translated into Spanish as well. The foundation text is available in French and Italian, too. So we ask for help for translations generally. (Diana Jordan is helping in Spanish, for instance).
- 2.) There are people, at the moment about 80-90, who **do not have access to the internet**. We ask them to get organized via friends or relatives who do have the

access, because the information letter cannot be sent via the post office. We do not have the working and financial capacities to print all the materials and post them regularly to 500 members.

- 3.) The Planetary Movement for Mother Earth now officially exists as an **association**, the “Planetare Bewegung für Mutter Erde – PBME”, in 6176 Völs/Innsbruck, Austria. For Austria this is the best and least complicated, minimal form of organization and of having the name protected. The **purpose** of the association is the following: *“We start from the fact that not only the life on the planet, but the planet itself is being threatened through human intervention. This has created/is creating a completely new situation, which has been unthinkable until today. The association, which is not organized for profit and acts within Austria as well as internationally, wants to inform the public about this crisis of nature that has been the result of human activities, and which is continuously destroying the natural foundations of the lives of human beings, animals and plants and planet Earth herself. For this reason we are trying to gain a perspective and a form of arguing that stems from being on the side of nature and the planet as such. We do not share the perspective of the present society/civilization, which looks at nature and the planet from a point of view of their domination, transformation and exploitation as “objects”. We want, instead, to publicly discuss information about globally existing destructive methods and practices, as well as those planned for the future, by the military, politics, the economy, the sciences, technology and research, and we want to promote the necessary changes in favour of “Mother Earth”. This way we want to encourage social relations worldwide that are co-operative with nature and life-friendly, and we want to stand up for the creation of such social relations everywhere. The association carries out its purpose through activities and events, public relations work, independent theoretical and practical research and the publication of relevant research results, as well as through networking with other groups and persons, and it encourages the foundation of similar local or regional initiatives worldwide.... Donations can be accepted and serve exclusively for financing the work and materials needed to fulfill the purpose of the association. Generally the orderly members of the association decide upon the use of donations (translations, gathering and distributing materials, organisation of events, administrative work etc.).”*
- 4.) We call to establish an **international advisory board** with members from alternative and revolutionary sciences, arts and social movements which supports us, gives advice and acts as multiplier in the world. We are going to invite respective persons with a formal letter, first of all Dr. **Rosalie Bertell** herself. She has already agreed. The same is true for Dr. **Vandana Shiva** from India and Prof. Dr. **Maria Mies** from Germany! We are already planning networking activities with movements around the globe...
- 5.) We propose to **found further initiatives**, associations, groups etc. locally or regionally which interchange information and meet for special purposes or large gatherings, conferences or festivities.
- 6.) We have a **bank account for donations** which will be tax deductible : Claudia von Werlhof, “Planet.Beweg.f.Mutter Erde”, account No.: 30053191867, BLZ 57000 Hypo Tirol Bank, Innsbruck/Austria IBAN: AT55700030053191867; BIC: HYPTAT22
- 7.) Our website is: www.pbme-online.org
- 8.) Our discussion group for debates:
<http://de.groups.yahoo.com/group/PlanetaryMovementForMotherEarth>

- 9.) Our symbol is the **Bear Goddess** of the North, Kyldysin, the Golden Woman from the Finnish-Ugurian culture, who since the 5th century got her grim face as a mother bear that defends life against the Indogerman invaders of the time, as **Kaarina Kailo** found out. She says, her time is now again! (cf. MatriaVal, Sept.2010)
- 10.) The artist **Eva-Gesine Wegner** has donated a **stone sculpture** to the movement which she elaborated after her impressions during the Goddess-Congress at Hambach. It has been brought to Völs/Innsbruck where the association is located. On that occasion (31.8./1.9.) we organized a welcome and an inauguration party! www.pbme-online.org
- 11.) The **book of the movement: Rosalie Bertell: “Planet Earth. The Latest Weapon of War”**, published in London in 2000, but never distributed, as the publisher went bankrupt, is almost completely **translated into German** already. The friend who is doing this work is a real artist for translations of texts with a demanding technical, political and conceptual content. As a recent contribution we are going to add to the book the updates of various chapters of the book and an article by Clive Hamilton who is teaching ethics in Australia and has written about the present debate on “Geo-Engineering”. Rosalie Bertell herself proposed the inclusion of this article, as she wants to say something about the last 10 years of further developments in this field, and Hamilton is glad to be able to participate in the German publication of Bertell’s book. Additionally we are including the text about “The Rights of Mother Earth” from the huge international gathering in Cochabamba, Bolivia, organized in 2010 by the President Evo Morales himself. In the meantime we found out that even “sister organizations” like those engaged in informing the public about geo-engineering and “chemtrails”, mostly do not have an overview about non-nuclear weapons and means of mass-destruction and their potential and real use, as Bertell is teaching us. For this reason it is important to have this book published again and to have it available in still more languages, because it refutes scientifically once and for all the idea that it is “conspiracy theory” to speak publicly about these unbelievably dangerous developments. Furthermore, we are in search of several shorter contributions for the German version in order to give information about recent debates and movements, and Rosalie Bertell herself is writing a new **foreword**. In the end I will add an **introduction**, in which Bertell’s work is discussed from the perspective of the new Planetary Movement for Mother Earth and our new paradigm of the Critical Theory of Patriarchy, probably the only approach worldwide that explains what is happening. The **money** needed for the translation has partly been donated already, for instance from the Gerda-Weiler-Stiftung, Genevieve Vaughan and Maria Mies. We still do not have a **publisher**. I contacted about 1 1/2 dozen, a few are interested, but most of them have been in holidays, I suppose. At the 30 anniversary of the **Right Livelihood Award** in Bonn in September **I met Rosalie**, who has become my friend, and the organizer of the publications of the Laureates, Geseko v. Lüpke, promised me to ask the oekom Verlag for a publication of Rosalie’s German translation.
- 12.) The German review “**MatriaVal**”, Frankfurt, has offered to be our voice in the German speaking world. They are going to give information about the movement in their next issue in September. In the English speaking world we can count on the review “**CNS – Capitalism Nature Socialism**”, Routledge, London/New York. In their September issue they are publishing the “prelude” of the movement (A Case of Organized “Hysteria”. Claudia von Werlhof and the Viennese Thought Police).
- 13.) When the movement will have its 2nd **birthday**, on the 29th of May **2011**, the women from MatriaVal plan(ned) to organize a big **charity concert** in Germany together with our friend, musician **Konstantin Wecker** from Munich, who has

already dedicated his **song** about Mother Earth to the movement (“Nur dafür laßt uns leben!”) But, as Heide Göttern-Abendroth is having her matriarchal conference “The time is ripe!” in St. Gallen, Switzerland, in May, too, and as Konstantin seems to have problems with his time as well, we had to postpone the event.

- 14.) We have already established contact with several **sister organisations** like H.O.M.E – Hands Off Mother Earth, the Belfort Group in Belgium, Bonne Fire, Wayne Hall/Greece, Clive Hamilton/Australia, Bolivia and Mexico and plan to do so with ETC/Pat Mooney, ADC/Agricultural Defence Coalition and Michael Murphy/USA.
- 15.) We **call for papers** and materials of interest to the movement. See also www.pbme-online.org
- 16.) We call **critical scientists** to cooperate with independent research on the many questions that have to be answered, especially the one about the possible growing contribution of “ionospheric heating” to climate change and global warming, since far more installations like HAARP are now functioning worldwide (see also www.pbme-online.org). Such research could for instance be promoted by Insurance Companies like the “Rückversicherung” in Munich, the “Munich Re”, who were among the first to have defined climate change as existing, because always more cases were being presented to them to be paid for. Imagine that we could finally name those who are responsible rather than just attributing the responsibility to “nature”...

Unterlagen und links für die Mitglieder und FreundInnen der PBME:

www.pbme-online.org

Information materials and links for the members and friends of the PMME:

www.pbme-online.org

On the basis of Bertells email the 2. information letter will include an article about:
“What is doing Man – what Mother Nature? Planet Earth in growing disorder”

Für inhaltliche **Diskussionen** bitte anmelden bei der Group
For **debates** please register online for the discussion group:

<http://de.groups.yahoo.com/group/PlanetaryMovementForMotherEarth>

oder/or

senden Sie ein E-Mail zur **Anmeldung** an
subscribe to the group by sending a mail to:

webmaster@pbme-online.org

oder / or

simone.woerer@uibk.ac.at